

KOENIG & BAUER

**Telefonkonferenz zu den**  
**Geschäftsjahres-Zahlen 2017**  
**22. März 2018**

Claus Bolza-Schünemann, CEO  
Mathias Dähn, CFO

we're on it.

# Agenda

## Highlights 2017

Geschäftsverlauf/Kennzahlen 2017

Guidance 2018 und Mittelfristziele bis 2021

# Aktivitäten im Wellpappendruck kommen voran

- Wellpappenbedruckung/-verarbeitung ist großer, überdurchschnittlich wachsender Maschinenmarkt
- Bogen-Flexomaschinen CorruFLEX und CorruCUT (mit integrierter Rotationsstanze) für dominierenden analogen Wellpappen-Direktdruck entwickelt
- Alleinstellungsmerkmale verkürzen Rüstzeiten und erhöhen Bedienkomfort
- Erste CorruCUT wird Anfang 2019 beim Pilotkunden Klingele installiert
- Neu entwickelte digitale CorruJET-Bogenmaschine im Testbetrieb vor Auslieferung an Kunden



# Koenig & Bauer setzt neue Maßstäbe im 2-Teil-Dosendruck

- Starkes Kundeninteresse an neu entwickelter CS MetalCan
- Zehn Farbwerke, eine hohe Produktionsleistung und eine Rüstzeit von nur wenigen Minuten sind entscheidende Vorteile für die Kunden
- Nach dem Abschluss von zwei Kundenverträgen starten intensive Feldtests mit dem Ziel der Verkaufsfreigabe Ende 2018



CS MetalCan



CS MetalCan-Anlage mit Trockner

# Gelungener Einstieg in den Wachstumsmarkt Stanzen

- Innovative Lösungen für Faltschachteln, Wellpappe und andere Verpackungen, Etiketten, Inmould-Folien und vielfältige Commercials
- Rapida RDC 106 hat mit 17.000 Bogen/h den Weltrekord im rotativen Stanzen aufgestellt
- Auftragseingang, Umsatz, EBIT bei den Flachbettstanzen deutlich über den Erwartungen



Rotationsstanze



Großformat-Flachbettstanze

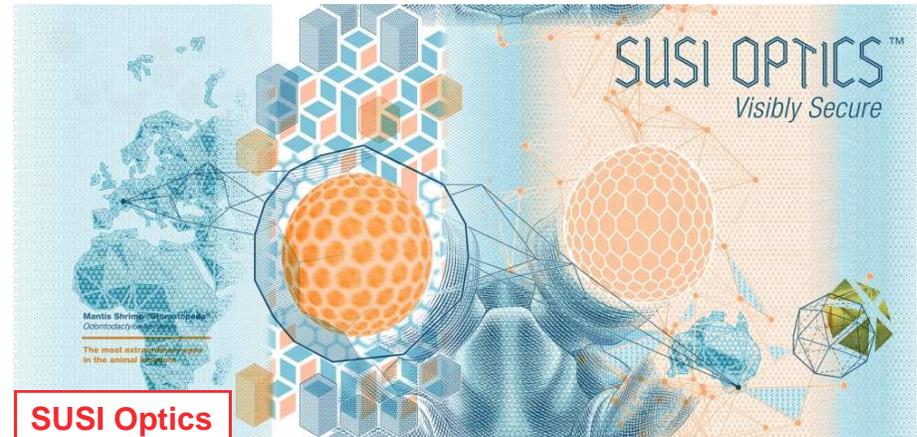
# Serviceoffensive trägt erste Früchte

- Service-Umsatzanteil von 23,5 % im Vorjahr auf 25,6 % gestiegen
- Umfassende und individuelle Kundenbetreuung mit maßgeschneiderten Angeboten
- Bewährte und neue proaktive Services wie Analysen zur Prozessoptimierung und Benchmarks
- „Internet der Dinge“ ermöglicht intelligente Lösungen für höchste Performance



# Permanente Innovationen für höheren Kundennutzen

- Banknotendruck mit höchster Fälschungssicherheit durch Innovation SUSI Optics
- Spezielle Mikrolinsen sorgen für dynamische Bewegungsabläufe auf den Banknoten
- Verschiedene optische Effekte leicht erkennbar und äußerst schwer zu fälschen
- Weiter forscht unser Start-up coverno an intelligenten, maschinell authentifizierbaren Banknoten



# Agenda

Highlights 2017

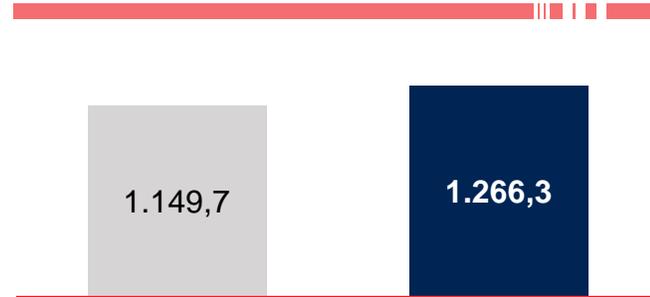
**Geschäftsverlauf/Kennzahlen 2017**

Guidance 2018 und Mittelfristziele bis 2021

# Guter Geschäftsverlauf im Koenig & Bauer-Konzern

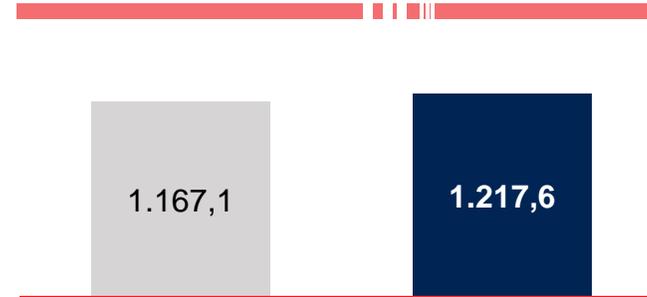
- Auftragsplus von 10,1 % auf 1.266,3 Mio. €, weitere Marktanteilsgewinne
- Bestellzuwächse in allen Verpackungsmärkten sowie im Service und Wertpapierdruck
- 4,3 % Umsatzanstieg auf 1.217,6 Mio. € trotz des um 25 Mio. € geschrumpften Maschinengeschäfts mit Zeitungs- und Akzidenzrotationen
- Mit Book-to-Bill-Ratio von 1,04 wächst Auftragsbestand auf 606,2 Mio. €

**Auftragseingang** 01.01. - 31.12.



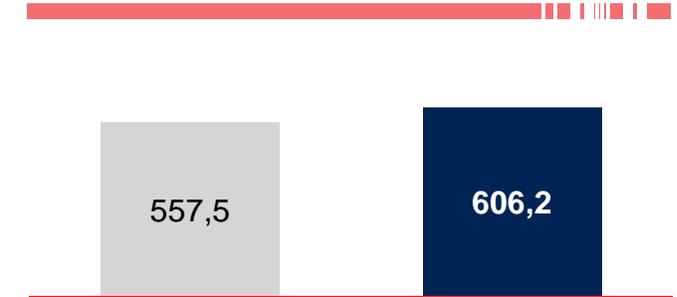
	2016	2017
Q1:	266,3	321,5
Q2:	352,5	280,4
Q3:	251,0	301,5
Q4:	279,9	362,9

**Umsatz** 01.01. - 31.12.



	2016	2017
Q1:	258,8	259,1
Q2:	295,1	279,8
Q3:	277,5	308,8
Q4:	335,7	369,9

**Auftragsbestand** 31.12.16/31.12.17



	2016	2017
Q1:	582,4	619,9
Q2:	639,8	620,5
Q3:	613,3	613,2
Q4:	557,5	606,2

Konzernzahlen nach IFRS in Mio. €

# Ertragsziele 2017 im Koenig & Bauer-Konzern übertroffen

- Bruttomarge mit 29,2 % auf hohem Niveau
- Ohne die Einmalserträge im Vorjahr legt EBIT von 62,9 Mio. € auf 81,4 Mio. € zu
- Mit einer EBIT-Marge von 6,7 % wird Guidance für 2017 von rund 6 % übertroffen
- Einmal-Steuerertrag von 12,7 Mio. € aus der Aktivierung latenter Steuern
- Dividendenvorschlag von 0,90 € je Stückaktie, dies entspricht einer Ausschüttungsquote von 18,4 % auf das Konzernergebnis

	2015	2016	2017
<b>Bruttomarge</b>	26,8 %	29,7 %	29,2 %
<b>EBIT</b>	35,9 Mio. €	62,9 Mio. € <sup>1)</sup>	81,4 Mio. €
<b>EPS</b>	1,62 €	4,98 €	4,91 €

1) vor Sondererträgen  
Konzernzahlen nach IFRS

# Starke Finanzkraft und Bilanzstruktur

**121 Mio. €:**  
**Nettoliquidität mit Wertpapieren**

**350 Mio. €:**  
**syndizierte Kreditlinie**

**36,4 %:**  
**Eigenkapitalquote**

- Working Capital in weiten Teilen des Konzerns erfolgreich reduziert, noch erforderliche Optimierungen im Wertpapiergeschäft adressiert
- Operativer Cashflow leicht auf 23,8 Mio. € gesteigert
- Freier Cashflow durch hohe Investitionen und Ausfinanzierung der Pensionsrückstellungen belastet
- Avalkreditlinie von 200 Mio. € und revolvingende Kreditlinie in Höhe von 150 Mio. €, die optional um 50 Mio. € erhöht werden kann
- Langfristige Laufzeit mit zwei Verlängerungsoptionen bis Dezember 2024
- Eigenkapital um 86,2 Mio. € auf 424,0 Mio. € gesteigert
- Gegenüber 31,1 % im Vorjahr bedeutender Schritt Richtung Zielmarke von über 45 %

# Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

in Mio. €	2016	2017
Umsatzerlöse	1.167,1	1.217,6
Herstellungskosten des Umsatzes	-820,5	-861,6
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>346,6</b>	<b>356,0</b>
Forschungs- und Entwicklungskosten	-59,3	-48,4
Vertriebskosten	-144,1	-141,0
Verwaltungskosten	-80,4	-80,5
Sonstige betriebliche Erträge ./ Aufwendungen	24,3	-4,7
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>87,1</b>	<b>81,4</b>
Zinsergebnis	-6,1	-2,9
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>81,0</b>	<b>78,5</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1,2	2,6
<b>Konzernergebnis</b>	<b>82,2</b>	<b>81,1</b>

# Konzern-Kapitalflussrechnung

in Mio. €	2016	2017
Ergebnis vor Steuern	81,0	78,5
Zahlungsneutrale Aufwendungen und Erträge	10,6	34,9
<b>Bruttocashflow</b>	<b>91,6</b>	<b>113,4</b>
Veränderung der Vorräte, Forderungen und anderer Aktiva	-35,1	-74,2
Veränderung der Rückstellungen und Verbindlichkeiten	-34,6	-15,4
<b>Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit</b>	<b>21,9</b>	<b>23,8</b>
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-19,6</b>	<b>-83,4</b>
<b>Freier Cashflow</b>	<b>2,3</b>	<b>-59,6</b>
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>13,9</b>	<b>0,9</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands</b>	<b>16,2</b>	<b>-58,7</b>
Wechselkurs-/konsolidierungsbedingte Veränderung des Finanzmittelbestands	-0,5	-0,9
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	186,3	202,0
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>202,0</b>	<b>142,4</b>

# Konzernbilanz

Aktiva in Mio. €	31.12.2016	31.12.2017
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	239,5	256,3
Finanzinvestitionen und sonstige finanzielle Forderungen	15,9	50,5
Sonstige Vermögenswerte	0,1	1,6
Latente Steueransprüche	64,9	80,7
	<b>320,4</b>	<b>389,1</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Vorräte	293,4	254,9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	209,0	308,3
Sonstige finanzielle Forderungen	14,2	14,2
Sonstige Vermögenswerte	26,6	33,4
Wertpapiere	19,9	21,6
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	202,0	142,4
	<b>765,1</b>	<b>774,8</b>
	<b>1.085,5</b>	<b>1.163,9</b>

Passiva in Mio. €	31.12.2016	31.12.2017
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	43,0	43,0
Kapitalrücklage	87,5	87,5
Gewinnrücklagen	206,8	293,5
Anteile anderer Gesellschafter	0,5	-
	<b>337,8</b>	<b>424,0</b>
<b>Langfristige Schulden</b>		
Rückstellungen für Pensionen	212,5	198,4
Sonstige Rückstellungen	23,2	27,1
Finanzschulden/sonstige finanzielle Verb.	9,4	8,6
Sonstige Schulden	1,0	1,2
Latente Steuerverbindlichkeiten	22,0	26,2
	<b>268,1</b>	<b>261,5</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>		
Sonstige Rückstellungen	180,5	144,6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	59,0	72,1
Finanzschulden/sonstige finanzielle Verb.	94,5	100,9
Sonstige Schulden	145,6	160,8
	<b>479,6</b>	<b>478,4</b>
	<b>1.085,5</b>	<b>1.163,9</b>

Konzernzahlen nach IFRS

# Auftrags- und Ertragsdynamik setzt sich bei Sheetfed fort

- 15,2 % mehr Bestellungen durch deutlich gestiegene Serviceaufträge, gute Verkaufsabschlüsse im Verpackungs- und Commercialdruck sowie für Flachbettstanzen
- Umsatzplus von 7,3 %, Auftragsbestand von 233,5 Mio. €
- Erfreuliche EBIT-Marge von 5,7 % durch Mehrumsatz mit guten Serviceaufträgen und niedrigere Kosten

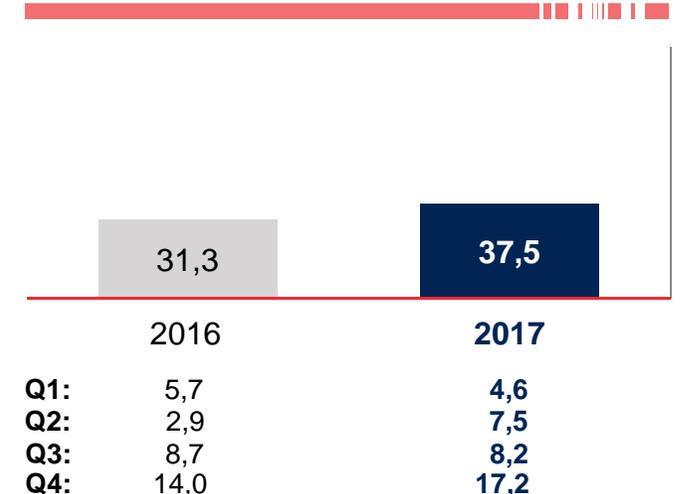
**Auftragseingang** 01.01. - 31.12.



**Umsatz** 01.01. - 31.12.



**EBIT** 01.01. - 31.12.

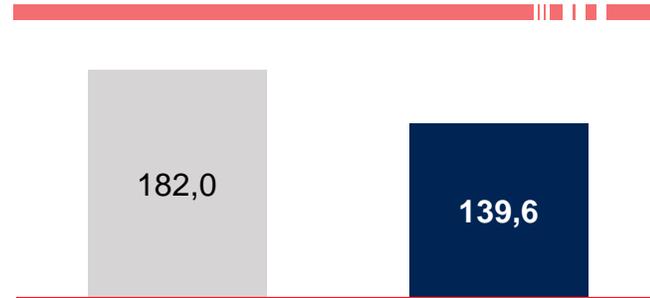


Konzernzahlen nach IFRS in Mio. €

# Digital & Web investiert in Zukunftsmärkte

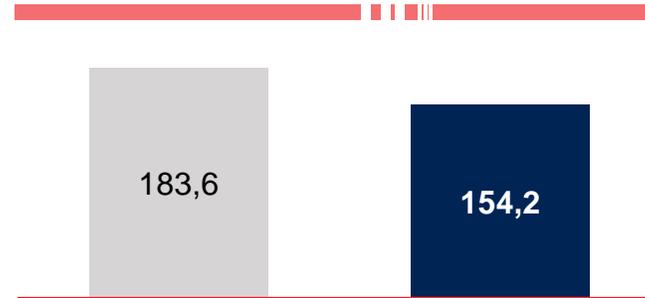
- Auftragseingang und Umsatz unter Vorjahr vor allem durch das wie erwartet geringere Maschinengeschäft mit Zeitungs- und Akzidenzrotationen
- Wachsendes Servicegeschäft stärkt Ertragslage
- Optimierungsarbeiten bei flexiblen Verpackungen und F&E-Aufwendungen belasten Ergebnis

**Auftragseingang** 01.01. - 31.12.



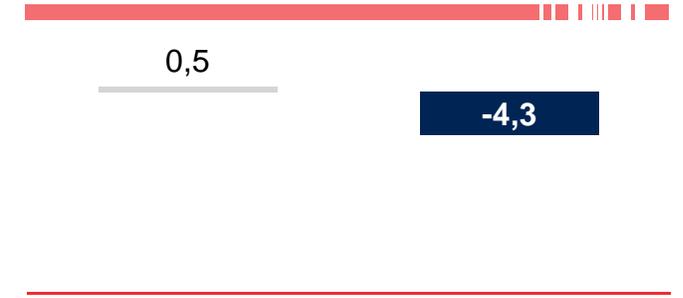
	2016	2017
Q1:	48,7	57,7
Q2:	41,4	28,0
Q3:	38,4	25,4
Q4:	53,5	28,5

**Umsatz** 01.01. - 31.12.



	2016	2017
Q1:	30,9	30,4
Q2:	44,6	37,9
Q3:	48,6	44,9
Q4:	59,5	41,0

**EBIT** 01.01. - 31.12.



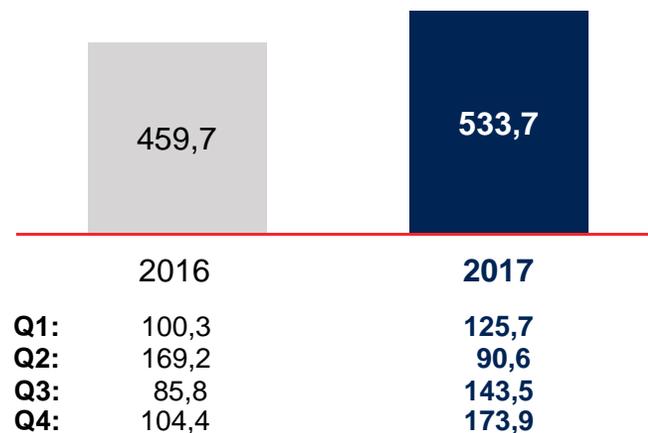
	2016	2017
Q1:	-2,6	-2,3
Q2:	-0,1	-0,5
Q3:	0,8	-0,8
Q4:	2,4	-0,7

Konzernzahlen nach IFRS in Mio. €

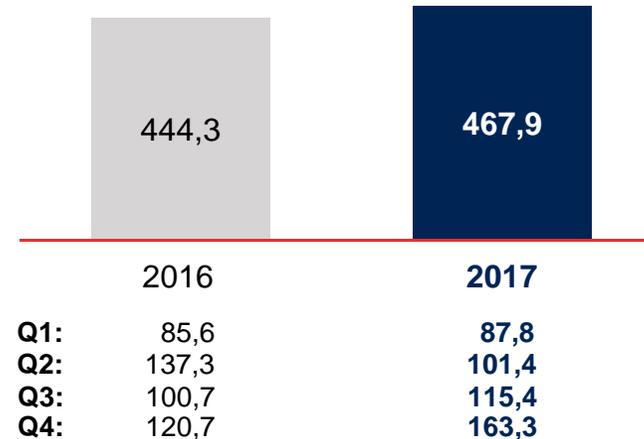
# Auftragseingang, Umsatz und Ergebnis wachsen bei Special

- Auftragseingang um 16,1 % über Vorjahr
- Bestellzuwächse im Wertpapier-, Blech-, Glas-/Hohlkörper- und Kennzeichnungsdruck
- Umsatz steigt um 5,3 %, Auftragsbestand wächst deutlich auf 324 Mio. €
- EBIT-Steigerung auf 53,7 Mio. €

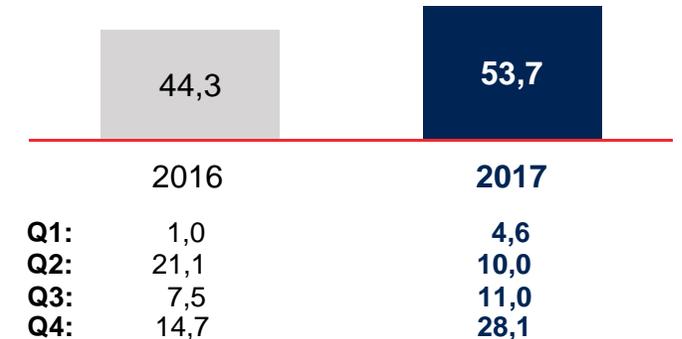
**Auftragseingang** 01.01. - 31.12.



**Umsatz** 01.01. - 31.12.



**EBIT** 01.01. - 31.12.



Konzernzahlen nach IFRS in Mio. €

# Agenda

Highlights 2017

Geschäftsverlauf/Kennzahlen 2017

**Guidance 2018 und Mittelfristziele bis 2021**

# Guidance und Ziele für 2018

- Rund 4 % organisches Umsatzwachstum im Konzern
- EBIT-Marge von rund 7 %
- Nächster Wachstumsschritt im Servicegeschäft
- Weitere Marktanteilsgewinne in allen Geschäftsfeldern
- Weitere Fortschritte bei den Projekten zur Realisierung der 70 Mio. € EBIT-Steigerung bis 2021 (gegenüber 2016)
- Teilweise Ausfinanzierung der Pensionsrückstellungen im Q1 2018 abschließen, weitere Verbesserung der Eigenkapitalquote durch Bilanzverkürzung

# Mittelfristige Ziele bis 2021

**Umsatzziel:**  
organische Wachstumsrate  
von  $\approx 4\%$  p.a.

**Gewinnziel:**  
4-9% EBIT-Marge  
im Konzern

**Stabilität:**  
Volatilität und Risiken  
reduzieren

- Im Verpackungsdruck wächst Neumaschinengeschäft mit  $\emptyset 4\%$ , aus 70 % Verpackungsanteil resultiert Basis-Wachstumsrate von  $\emptyset 2,8\%$
- Weiteres Wachstum kommt aus dem in allen Bereichen expandierenden Servicegeschäft und aus Marktanteilsgewinnen
- $\approx 70$  Mio. € Ergebnissteigerung durch Optimierung Wertpapierbereich und Servicewachstum (jeweils  $\approx 20$  Mio. €), integriertes Produktionsnetzwerk und strategischen Einkauf (jeweils  $\approx 15$  Mio. €)
- Abhängig von Weltwirtschaft, Endmärkten und Wachstumsinvestitionen
- Steigerung des Service-Umsatzanteils auf 30 % für höhere Ertragsstabilität
- Eigenkapitalquote  $>45\%$ , mit 15-35 % des Konzernergebnisses als Dividendenausschüttung
- 20-25 % des Umsatzes als Net Working Capital-Zielkorridor

# KOENIG & BAUER

## **Wichtiger Hinweis:**

**Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf fundierten Annahmen und Hochrechnungen der Unternehmensleitung der Koenig & Bauer AG beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse davon aufgrund vielfältiger, vom Unternehmen nicht beeinflussbarer Faktoren abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der Wirtschaftslage, der Wechselkurse sowie Veränderungen innerhalb der grafischen Branche gehören. Der Ausblick beinhaltet keine bedeutsamen Portfolioeffekte und -einflüsse bezogen auf rechtliche und behördliche Angelegenheiten. Er ist zudem in Abhängigkeit von fortlaufendem Ertragswachstum und ohne disruptive kurzzeitige Veränderungen am Markt. Die Koenig & Bauer AG übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig tatsächlich erzielten Ergebnisse mit den in dieser Präsentation enthaltenen Zahlen und Aussagen identisch sein werden.**

Koenig & Bauer AG

[www.koenig-bauer.com](http://www.koenig-bauer.com)

**we're on it.**